

Der Unterzeichnete beantragt, daß die vorliegende internationale Anmeldung nach dem Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens behandelt wird

Rec'd PCT/PTO 19 MAY 2005
Internationales Aktenze 1535643
Internationales Anmeldedatum
Name des Anmeldeamts und "PCT International Application"

Patentwesens behandelt wird Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts (falls gewünscht) (max. 12 Zeichen) R. 303857 Bg/Ho Feld Nr. I BEZEICHNUNG DER ERFINDUNG Verfahren und Vorrichtung zum Betrieb eines Einspritzsystems einer Brennkraftmaschine Feld Nr. II ANMELDER Diese Person ist gleichzeitig Erfinder Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige Telefonnr.: amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats 0711/811-33128 anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes Telefaxnr.: angegeben ist.) 0711/811-331 81 ROBERT BOSCH GMBH Fernschreibnr.: Postfach 30 02 20 70442 Stuttgart Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt Bundesrepublik Deutschland (DE) Staatsangehörigkeit (Staat): DE Sitz oder Wohnsitz (Staat): DE die im Zusatzfeld Diese Person ist Anmelder alle Bestimalle Bestimmungsstaaten mit nur die Vereinigten für folgende Staaten: mungsstaaten Ausnahme der Vereinigten Staaten Staaten von Amerika angegebenen Staaten Feld Nr. III WEITERE ANMELDER UND/ODER (WEITERE) ERFINDER Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige Diese Person ist amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder nur Anmelder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.) Anmelder und Erfinder RUEGER, Johannes-Joerg Trauttmansdorffgasse 19/1 nur Erfinder (Wird dieses Kästchen 1130 Wien angekreuzt, so sind die nach-AT stehenden Angaben nicht nötig.) Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt DE Staatsangehörigkeit (Staat): Sitz oder Wohnsitz (Staat): AT Diese Person ist Anmelder alle Bestimnur die Vereinigten die im Zusatzfeld alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme der Vereinigten Staaten für folgende Staaten: mungsstaaten Staaten von Amerika angegebenen Staaten Weitere Anmelder und/oder (weitere) Erfinder sind auf einem Fortsetzungsblatt angegeben. Feld Nr. IV ANWALT ODER GEMEINSAMER VERTRETER; ZUSTELLANSCHRIFT gemeinsamer Die folgende Person wird hiermit bestellt/ist bestellt worden, um für den (die) Anmelder Anwalt vor den zuständigen internationalen Behörden in folgender Eigenschaft zu handeln als: Vertreter Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige Telefonnr.: amtliche Bezeichnung Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben) Telefaxnr.: ROBERT BOSCH GMBH Postfach 30 02 20 Fernschreibnr: 70442 Stuttgart Bundesrepublik Deutschland (DE) Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt Zustellanschrift: Dieses Kästchen ist anzukreuzen, wenn kein Anwalt oder gemeinsamer Vertreter bestellt ist und statt dessen im obigen Feld eine spezielle Zustellanschrift angegeben ist.

Blatt Nr... 2....

Fortsetzung von Feld Nr.	III WEITE	NMELDER UND/ODE	R (WEITERE)	ERFIN
				n.
Wird keines der folgenden Felder benutzi, so ist dieses Blatt dem Antrag nicht beizufügen. Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.)				
SCHULZ, Ud Kornblumenw		Anmelder und Erfinder		
71665 Vaihin	_			nur Erfinder (Wird dieses Kästchen
DE				angekreuzt, so sind die nach- stehenden Angaben nicht nötig.)
				Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt
Staatsangehörigkeit (Staat)	: DE		Sitz oder Woh	nnsitz (Staat): DE
Diese Person ist Anmelder für folgende Staaten:	alle Bestim- mungsstaaten	alle Bestimmungs: Ausnahme der Ver		nur die Vereinigten die im Zusatzfeld Staaten von Amerika angegebenen Staater
Wohnsitzes des Anmelders, angegeben ist.)	sofern nachstehend	kein Staat des Sitzes oder	Wohnsitzes	nur Anmelder
ungegeben ist.)				
				Anmelder und Erfinder
				nur Erfinder (Wird dieses Kästchen
				angekreuzt, so sind die nach- stehenden Angaben nicht nötig.)
				Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt
Staatsangehörigkeit (Staat):			Sitz oder Woh	nsitz (Staat):
Diese Person ist Anmelder für folgende Staaten:	alle Bestim- mungsstaaten	alle Bestimmungss Ausnahme der Vere		nur die Vereinigten die im Zusatzfeld Staaten von Amerika angegebenen Staaten
Wohnsitzes des Anmelders,				nur Anmelder
angegeben ist.)				
				Anmelder und Erfinder
				nur Erfinder (Wird dieses Kästchen
				angekreuzt, so sind die nach- stehenden Angaben nicht nötig.)
				Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt
Staatsangahäriakait (Staat)		·	Ig: 1 W 1	
Staatsangehörigkeit (Staat):			Sitz oder Wohr	
Diese Person ist Anmelder für folgende Staaten:	alle Bestim- mungsstaaten	alle Bestimmungssi Ausnahme der Vere		nur die Vereinigten Staaten von Amerika die im Zusatzfeld angegebenen Staaten
Wohnsitzes des Anmelders, s angegeben ist.)	ofern nachstehend i			nur Anmelder
				Anmelder und Erfinder
				nur Erfinder (Wird dieses Kästchen
				angekreuzt, so sind die nach- stehenden Angaben nicht nötig.)
				Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt
Staatsangehörigkeit (Staat):			Sitz oder Wohn	sitz (Staat):
Diese Person ist Anmelder	alle Bestim-	alle Bestimmungsst	aaten mit 「	nur die Vereinigten die im Zusatzfeld
für folgende Staaten:	ungsstaaten	Ausnahme der Vere		Staaten von Amerika angegebenen Staaten
Weitere Anmelder und/	oder (weitere) Erfin	der sind auf einem Fortset	zungsblatt angeg	geben.

Feld N	r. V BESTIMMUNG VON STAAT	EN A	Bitte die entsprechenden Kästchen ankreuzen; we	nigste	ens ein Kästchen muß angekreuzt werden.
Die folg	enden Bestimmungen nach Regel 4.9	k a w	verden hiermit vorgenommen:		
Regiona	iles Patent				
	ARIPO-Patent: GH Ghana, GM Swasiland, TZ Vereinigte Republik T	ansan e <i>ana</i>	ibia, KE Kenia, LS Lesotho, MW Malawi nia, UG Uganda, ZM Sambia, ZW Simbabwe u dere Schutzrechtsart oder ein sonstiges Verfahr	nd je	der weitere Staat, der Vertragsstaat des Harare
EA	A Eurasisches Patent: AM Armenien, AZ Aserbaidschan, BY Belarus, KG Kirgisistan, KZ Kasachstan, MD Republik Moldau, Rl Russische Föderation, TJ Tadschikistan, TM Turkmenistan und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat des Eurasischer Patentübereinkommens und des PCT ist				
⊠ ЕР	CZ Tschechische Republik, DE Deutsc GB Vereinigtes Königreich, GR Griech	chlan enlar eden,	Belgien, BG Bulgarien, CH & LI Schweiz und L d, DK Dänemark, EE Estland, ES Spanien, FI Fi nd, IE Irland, IT Italien, LU Luxemburg, MC Mo SI Slowenien, SK Slowakei TR Türkei und jeder es PCT ist	innlan naco,	d, FR Frankreich,
OA	Guinea, GQ Äquatorialguinea, GW Gı	iinea- des P	n, CF Zentralafrikanische Republik, CG Kongo Bissau, ML Mali, MR Mauretanien, NE Niger, CT ist (falls eine andere Schutzrechtsart oder ei	SN S	enegal, TD Tschad, TG Togo und jeder weitere
	les Patent <i>(falls eine andere Schutzrechts</i> E Vereinigte Arabische Emirate	art od	der ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bitte GM Gambia	auf a	ler gepunkteten Linie angeben): OM Oman
	G Antigua und Barbuda	Ħ	HR Kroatien	Ħ	PG Papua-Neuguinea
	L Albanien	Ħ	HU Ungarn	Ħ	PH Philippinen
	M Armenien	Ħ	ID Indonesien	H	PL Polen
	Γ Österreich	Ħ	IL Israei	Ħ	PT Portugal
	U Australien	H	IN Indien	H	RO Rumänien
	Z Aserbaidschan	Ħ	IS Island	Ħ	RU Russische Föderation
	A Bosnien-Herzegovina	\boxtimes	JP Japan	ш	
	B Barbados	H	KE Kenia		SC Seychellen
	G Bulgarien	Ħ	KG Kirgisistan	H	SD Sudan
1==	R Brazilien	Ħ	KP Demokratische Volksrepublik	H	SE Schweden
	Y Belarus	Ħ	KR Republik Korea		SG Singapur
R2	Z Belize	ш	KZ Kasachstan	\Box	SK Slowakei
	A Kanada		LC Saint Lucia	님	SL Sierra Leone
	H & LI Schweiz und Liechtenstein	H	LK Sri Lanka	H	TJ Tadschikistan
	N China	H	LR Liberia	님	TM Turkmenistan
	O Kolumbien	H	LS Lesotho	H	TN Tunesien
	Costa Rica	H	LT Litauen	H	TR Türkei
	J Kuba	뭄	LU Luxemburg	H.	TT Trinidad und Tobago
	Tschechische Republik	H	LV Lettland	ш	
	E Deutschland	H	MA Marokko	\Box	TZ Vereinigte Republik Tansania
	C Dänemark	H	MD Republik Moldau	H	UA Ukraine
	C Dancinark	ш	····	لــا	
☐ DN	M Dominica	П	MG Madagaskar	П	UG Uganda
DZ	Z Algerien		MK Die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien	\boxtimes	US Vereinigte Staaten von Amerika
□ F(Ecuador				
=	Estland	\Box	MN Mongolei		UZ Usbekistan
	Spanien	님	MW Malawi	님	VC St. Vincent und die Grenadinen
=	Finnland	님	MX Mexiko	님	VN Vietnam
=	Vereinigtes Königreich	\dashv	MZ Mosambik	님	YU Jugoslawien
	Grenada	님	NI Nicaragua	님	ZA Südafrika
=		\dashv	NO Norwegen	님	ZM Sambia
	Georgien	님	_	닏	
	I Ghana	Ш	NZ Neuseeland	Ш	ZW Zimbabwe
Kästchen	für die Bestimmung von Staaten, die dem F	CT n	ach der Veröffentlichung dieses Formblatts beige	treten	sind:
	3, ,	\Box	5		
				Ī.	•
E-1.17	1. 1	74.1	'all and a language Davi'		Anmelder nach Regel 4 Q Absatz h auch alle

Erklärung bzgl. vorsorglicher Bestimmungen: Zusätzlich zu den oben genannten Bestimmungen nimmt der Anmelder nach Regel 4.9 Absatz b auch alle anderen nach dem PCT zulässigen Bestimmungen vor mit Ausnahme der im Zusatzfeld genannten Bestimmungen, die von dieser Erklärung ausgenommen sind. Der Anmelder erklärt, daß diese zusätzlichen Bestimmungen unter dem Vorbehalt einer Bestätigung stehen und jede zusätzliche Bestimmung, die vor Ablauf von 15 Monaten ab dem Prioritätsdatum nicht bestätigt wurde, nach Ablauf dieser Frist als vom Anmelder zurückgenommen gilt. (Die Bestätigung (einschließlich der Gebühren) muß beim Anmeldeamt innerhalb der Frist von 15 Monaten eingehen.)

Feld Nr.	VI PRIORITÄ?	rsans CH				
-41	Anmeldedatum	Ak chen der		Ist die früh	g eine:	
	rüheren Anmeldung Tag/Monat/Jahr)	früheren Anmeldung	Nationale Anmeldung: Staat	Regionale Anmeldung: * Regionales Amt	internationa Anmeldeam	e Anmeldung:
Zeile (1) 25. Nov (25.11.0	ember 2002	102 54 844.7	Bundesrepublik Deutschland			
Zeile (2))					
Zeile (3))	·				
Zeile (4))					
Zeile (5)						
□ w	Veitere Prioritätsansprüc	he sind im Zusatzfeld an	gegeben			
internatio		eln (nur falls die früher		hneten früheren Anmelde m Amt eingereicht worder		
sämtliche Zeile (1) Zeile (2) Zeile (3) Zeile (4) Zeile (5) Weitere, siehe Zusatzfeld * Falls es sich bei der früheren Anmeldung um eine ARIPO-Anmeldung handelt, geben Sie mindestens einen Staat an, der Mitgliedstaat der Pariser Verbandsübereinkunft zum Schutz des gewerblichen Eigentums oder Mitglied der Welthandelsorganisation ist und für den oder das die frühere Anmeldung eingereicht wurde						
Feld Nr.	VII INTERNATIO	NALE RECHERCHE	NBEHÖRDE	<u> </u>		
Wahl der internationalen Recherchenbehörde (ISA) (falls zwei oder mehr als zwei internationale Recherchenbehörden für die Ausführung der internationalen Recherche zuständig sind, geben Sie die von Ihnen gewählte Behörde an; der Zweibuchstaben-Code kann benutzt werden): ISA/						
Antrag auf Nutzung der Ergebnisse einer früheren Recherche: Bezugnahme auf diese frühere Recherche (falls eine frühere Recherche bei der internationalen Recherchenberörde beantragt oder von ihr durchgeführt worden ist): Datum (Tag/Monat/Jahr): Aktenzeichen Staat (oder regionales Amt)						
Feld Nr. VIII ERKLÄRUNGEN						
			ärungen (Kreuzen Sie unte Erklärung deren Anzahl av			Anzahl der Erklärungen
	Feld Nr. VIII (i)	Erklärung hinsichtlich	der Identität des Erfind	ders	:	
				Anmelders, zum Zeitpun I beantragen und zu erha		
				Anmelders, zum Zeitpun einer früheren Anmeldu		
		Erfindererklärung (nur Staaten von Amerika)	im Hinblick auf die Be	estimmung der Vereinigt	en :	
		Erklärung hinsichtlich von der Neuheitsschäd		rungen oder Ausnahmen	:	

,	Blatt Nr5	R. 303857
Feld Nr. IX KONTROLLISTE; EINREICH		
Diese internationale Anmeldung enthält (a) auf Papier, die folgende Anzahl Blätter:	Dieser internationalen Anmeldung liegen die folgend Unterlagen bei (kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen	
	an und geben Sie in der rechten Spalte jeweils die Anzahl der beiliegenden Exemplare an)	Anzahl
Antrag (inklusive Erklärungsblätter) : 5	1 Blatt für die Gebührenberechnung	: 1
Beschreibung (ohne	2. Original einer gesonderten Vollmacht	:
Sequenzprotokolle and/oder Diesbezügliche Tabellen) : 11	3. Original einer allgemeinen Vollmacht	:
Ansprüche : 4	4. Kopien der allgemeinen Vollmacht; Aktenzeichen (falls vorhan	iden) .
•	5. Begründung für das Fehlen einer Unterschrift	:
Zusammenfassung : 1	6. Prioritätsbeleg(e), in Feld VI durch	:
Zeichnungen : 4	folgende Zeilennummer gekennzeichnet:	:
Feilanzahl : 25	7. Übersetzung der internationalen Anmeldung in die folgende Sp	rache:
Sequenzprotokolle :	8. Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorganismen oder bie Material	ologischem :
Diesbezügliche Tabellen für beide, Anzahl der Blätter, soweit auf Papier eingereicht	9. Sequenzprotokolle in computerlesbarer Form (Art und Anzahl der Datenträger)	÷
vird, unabhängig davon, ob ausätzlich auch in computer-		
esbarer Form eingereicht wird; siehe unter (c))	(i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der internationalen Recherche nach Regel 13ter (und	•
Gesamtanzahl : 25	nicht als Teil der internationalen Anmeldung):	:
b) ausschließlich in computerlesbarer Form	(ii) (nur falls Feld (b)(i) oder (c)(ii) in der linken Spalte angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschließlich,	
(Abschnitt 801 (a)(i))	soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke der	
) Sequenzprotokolle	internationalen Recherche nach Regel 1 3ter : (iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, daß die	:
i) diesbezügliche Tabellen i)) auch in computerlesbarer Form	Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführten Sequenzprotokollen identisch ist (sind):	
(Abschnitt 801 (a)(ii))	10. Tabellen in computerlesbarer Form im Zusammenhang mit	•
) Sequenzprotokolle i) diesbezügliche Tabellen	Sequenzprotokollen (Art und Anzahl der Datenträger)	:
art und Anzahl der Datenträger (Diskette, CD-ROM, CD-R oder sonstige), auf denen sich efinden:	(i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der internationale Recherche nach Abschnitt 802(b-quater) (und nicht als Teil der internationalen Anmeldung):	
Sequenzprotokolle	(ii) (nur falls Felder (b)(ii) oder (c)(ii) in der linken Spalte	•
ii) diesbezügliche Tabellen	angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschließlich, soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke der	
usätzlich eingereichte Kopien unter	internationalen Recherche nach Abschnitt 802(b-quater): :
Punkt 9(ii) in der rechten Spalte angeben):	(iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, daß die Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführten	
	Tabellen identisch ist (sind)	:
	11. Sonstige (einzeln aufführen): Abschrift(en) für Prioritätsbeleg(e)	: 1
bbildung der Zeichnungen, die	Sprache, in der die	
it der Zusammenfassung röffentlicht werden soll (Nr.): 5	internationale Anmeldung eingereicht wird: Deutsch	
eld Nr. IX UNTERSCHRIFT DES ANM	IELDERS ODER DES ANWALTS	
er Name jeder unterzeichnenden Person ist neben d gibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichn	er Unterschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht ein et.	ndeutig aus dem Antrag
ROBERT BOSCH GMBH	RVEGER Johannes-Joerg SCHULZ Udo	
11. 55/11 AV	RVEGER Johannes-Joerg SCHULZ Udo	4_
Buttgereit	2 Udo Sottet	/
	Von Anmeldeard auszufüllen	
Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung		2. Zeichnungen
Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, j fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichnu zur Vervollständigung dieser internationalen Anmel	ngen	eingegangen:
Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderte		nicht ein-
Richtigstellung nach Artikel 11(2) PCT: Internationale Recherchenbehörde	6. Übermittlung des Recherchenexemplars b	gegangen: pis zur Zahlung
(falls zwei oder mehr zuständig sind) ISA/	der Recherchengebühr aufgeschoben	
ntum des Fingangs des Altanavamalers	Vom Internationalen Büro auszufüllen	
ntum des Eingangs des Aktenexemplars eim Internationalen Büro:		

PCT

101	
BLAT FÜR DIE GEBÜHR BERECHNUNG	Vo. eldeamt auszufüllen
Anhang zum Antrag	Internationales Aktenzeichen
Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts R. 303857 Bg/Ho	Eingangsstempel des Anmeldeamts
Anmelder Robert Bosch GmbII	
Postfach 30 02 20, D-70442 Stuttgart	
BERECHNUNG DER VORGESCHRIEBENEN GEBÜHREN 1. ÜBERMITTLUNGSGEBÜHR	1 90 [7]
2. RECHERCHENGEBÜHR	
Die internationale Recherche ist durchzuführen von	
ist der Name der Behörde anzugeben, die die internationale Rec	
3. INTERNATIONALE GEBÜHR	
Grundgebühr	·
Soweit Punkt (b) von Feld Nr. IX Anwendung findet, Teilanzah Soweit Punkt (b) von Feld Nr. IX keine Anwendung findet, Ges	
b1 umfaßt die ersten 30 Blätter	
unitable die ersten 30 Blatter	444, b1
b2x10, =	b2
Anzahl der Blätter Zusatzgebühr über 30	
zusätzliche Komponente (nur falls der Sequenzprotokollteil der Beschreibung in computerlesbarer Form nach Abschnitt 801(a)(i), oder sowohl in dieser Form als auch auf Papier nach Abschnitt 801(a)(ii) eingereicht wird):	
x =	b3
Zusatzgebühr	
Addieren Sie die in Feld b1, b2 und b3 eingetragenen	[]
Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld B ein	444, B
Bestimmungsgebühren	
Die internationale Anmeldung enthält $\underline{4}$ Bestimmungen.	
4 x 96, =	384, D
Anzahl der zu zahlenden Bestimmungsgebühr Bestimmungsgebühren (maximal 5)	
Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen	
Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein	
(Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßi internationalen Gebühr um 75%. Hat der Anmelder (oder haben	
einen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende	
25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträge	
4. GEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (ggf)	
 GESAMTBETRAG DER ZU ZAHLENDEN GEBÜHREN. Addieren Sie die in den Feldern T, S, I und P eingetragenen Betragenen Betragen Betr	äge, 1.883,
und tragen Sie die Summe in das nebenstehende Feld ein	
Die Bestimmungsgebühren werden jetzt noch nicht gezahlt ZAHLUNGSWEISE	
	·
Abbuchungsauftrag Postanweisung Barzahlung (siehe unten)	Kupons
Scheck Bankwechsel Gebührenma	rken Sonstige (einzeln angeben):
ABBUCHUNGSAUFTRAG- bzw. GUTSCHREIBUNGSAUFTRA	
ABBUCHUNGSAUF I KAG- bzw. GUTSCHREIBUNGSAUF I RA (diese Zahlungsweise gibt es nicht bei allen Anmeldeämtern	AG Anmeldeamt: RO/ DPMA
Ermächtigung, den vorstehend angegebenen Gesamtbetrag d	
abzubuchen.	Dresdner Bank AG
(dieses Kästchen darf nur angekreuzt werden, wenn die Vors	J 1 112 1 112 1
Anmeldeamts über laufende Konten dieses Verfahren erlaub Fehlbeträge oder Überzahlungen des vorstehend angegebene	en) Ermachtigung,
der Gebühren meinem laufenden Konto zu belasten bzw. gut	
Ermächtigung, die Gebühr für die Ausstellung des Prioritätsl	· 1
ahruhuchan	111. JJ//1 /11 DUCLYCLELC